

Protokoll 51. Delegiertenversammlung, Mittwoch, 23. August 2023, 20.00 Uhr, Casino Herisau, 9100 Herisau

1. Begrüssung

Präsident Othmar Rohner begrüsst die Vereinsvertreter und Gäste und dankt VBC Herisau für die Organisation der Versammlung. Ein besonderer Gruss geht an Roman Cantieni (Mitglied Zentralvorstand Swiss Volley), Luca Balduzzi (Leiter Verbands- und Vereinsentwicklung / Breitensport Swiss Volley) und Hedy Hauser (pensionierte Geschäftsstellen-Leiterin).

Entschuldigt haben sich: Alain Fischbacher (Präsident Verbandsgericht RVNO), Andrea Mazenauer, Rafael Hollenstein und Mathias Keller (Revisoren), das OK Schülervolleyball, Bruno Zürcher (Ehrenmitglied), Sandra Sutter (Sportamt AI), Roman Hasler (Sportamt AR) sowie Marco Peter (IG Sport SG).

Franziska Bösch begrüsst die Anwesenden im Namen vom VBC Herisau. Der VBC Herisau feiert dieses Jahr den 50. Geburtstag.

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht.

2. Festsetzung der Delegiertenstimmen

Von total 45 Vereinen sind 25 anwesend, 19 Vereine haben sich entschuldigt, 1 Verein ist unentschuldigt abwesend.

Gültige Stimmen: 84; Absolutes Mehr 43 Stimmen; 2/3-Mehrheit 56 Stimmen.

3. Wahl der Stimmzähler

Matthias Wüthrich (Volley Amriswil) und Maja Hedinger (Volley Toggenburg) werden einstimmig gewählt.

4. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 25.08.2022

Das Protokoll wurde auf der Website des RVNO veröffentlicht. Es wird ohne Gegenstimmen genehmigt und verdankt.

5. Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Technischen Leiters, der RSK-Präsidentin und der RSK sowie des Beach-Verantwortlichen wurden zusammen mit der Einladung versandt.

Othmar Rohner verliest stellvertretend für Alain Fischbacher den Tätigkeitsbericht des Verbandsgerichtes.

Alle Berichte werden einstimmig genehmigt.

6. Mitteilungen von Swiss Volley

Roman Cantieni überbringt Grüsse seitens Swiss Volley. Er ist erfreut über die erfolgreiche Teilnahme der Damennationalmannschaft an der Europameisterschaft 2023 und deren historischen Einzug in das 1/8 Finale. Er erläutert, dass Swiss Volley zurzeit viele Ziele erarbeitet hat, welche demnächst umgesetzt werden dürfen. Unter anderem werden die Alterskategorien im Nachwuchsbereich angepasst werden müssen, da sie nicht mehr mit dem internationalen Standard übereinstimmen werden.

Für Luca Balduzzi wird dies heute das letzte Referat im RVNO im Namen von Swiss Volley sein. Er wechselt in seinen «alten» Job und arbeitet bereits seit Anfangs August wieder als Lehrer. Er dankt dem Vorstand des RVNO für die stets gute Zusammenarbeit.

Er macht auf die «[Are you OK?](#)»-Kampagne von SwissOlympic aufmerksam und bittet, die Banner / Kampagne auf den Vereins-Websites zu verlinken.

7. Abnahme der Jahresrechnung 22/23 nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Edwin Stäger erläutert die Jahresrechnung, die, vor allem auf Grund der in diesem Ausmass zum ersten Mal ausgesprochenen Bussen an 28 Schiedsrichter infolge Nichterfüllen ihrer Pensen, besser abschliesst als budgetiert.

Aufgrund des positiven Ergebnisses konnte eine Rückstellung von CHF 6000.-- für die Umsetzung der neuen Website getätigt werden.

Othmar Rohner verliert stellvertretend für die beiden Revisoren Mathias Keller und Rafael Hollenstein den Revisorenbericht. Der Bericht wird gutgeheissen und einstimmig die Décharge erteilt.

8. Genehmigung des Budgets 23/24

Das Budget rechnet bei Einnahmen von CHF 125'620.-- und Ausgaben von CHF 133'890.-- mit einem Defizit von CHF 8'270.--.

Das Budget wird ohne Gegenstimmen genehmigt. Die Vereins- und Mannschaftsbeiträge erfahren keine Änderung, der Lizenzfranken beträgt weiterhin CHF 8.00 pro Lizenz.

9. Wahlen: Delegierte Volleyball Parlament

Andrea Mazonauer und Hedy Hauser treten als Delegierte für das Volleyballparlament zurück. Othmar Rohner (bisher), Edwin Stäger und Deborah (Debbie) Tobler stellen sich zur Wahl. Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge aus dem Plenum ein. Othmar, Edwin und Debbie werden einstimmig bestätigt und vertreten den RVNO ein Jahr als Delegierte im Volleyballparlament. Dieses Jahr findet das Volleyballparlament am Samstag, 18. November, im Haus des Sports, in Ittingen bei Bern, statt.

Othmar Rohner dankt für das Vertrauen im Namen aller gewählten Personen.

10. Änderungen Statuten / Reglemente / Gebührenordnung

Generell wurde der Wortlaut Sekretariat durch Geschäftsstelle ersetzt, sowie Homepage durch Website präzisiert

Statuten:

- Art 3bis: Ethik-Statut

Die Vereinsvertreter sind ohne Gegenstimmen mit den Anpassungen einverstanden.

GR-RVNO:

- Wortlaut Sekretariat durch Geschäftsstelle ersetzt

Die Vereinsvertreter sind ohne Gegenstimmen mit den Anpassungen einverstanden.

OW-RVNO:

- Art. 41: Ergänzung Zustellung Matchblatt als gutleserliches Foto / Scan möglich
- Art. 59: Für alle Kategorien der Interregio Meisterschaft braucht der Trainer analog zu den Nachwuchsmeisterschaften (Ausnahme U23) keine Lizenz
- Art. 62: Neu ausgebildete Schreiber erhalten keinen Schreiberausweis mehr. Es gibt nur noch die digitale Lizenz.
- Art. 63: Vorgehen, wenn sich ein Schreiber mit gültiger Lizenz nicht ausweisen kann.
- Art. 68/73: Präzisierung für Schiedsrichtergrad N4[3]; vormals RVNO Grad J.

Fragerunde wird nicht genutzt.

Gebührenordnung 2023/24:

- Mannschaftsgebühren: Wegfall für nicht mehr angebotene Nachwuchskategorien
- NEU: Gebühren Interregio Meisterschaft: Juniorinnen U15 6:6 sowie Junioren U18 und Junioren / Mixed U16 6:6 pro Mannschaft und Turnier CHF 20.--, Jahresbeitrag pro Verein und Kategorie CHF 100.—
- Anpassungen Lizenz - Ausweis
- Busse für nicht fristgerechtes Abgleichen und Bestätigen der Einsatzliste wurden bisher nicht geahndet, weil ein Systemfehler nicht ausgeschlossen werden konnte. Ab Saison 2023/24 gilt: wer eine Fehlermeldung erhält, hat dies der Geschäftsstelle zusammen mit einem Printscreen zu melden auf dem ersichtlich ist, in welcher Funktion man im VolleyManager angemeldet ist. Ansonsten wird folgendermassen gebüsst:
1. Mal = Mahnung, 2. und jedes weitere Mal = Busse CHF 20.-- (wegen Auswirkungen auf Spielberechtigungen)

Es gibt eine kurze Diskussion, ob die Gebühren und Bussen wirklich alle notwendig sind, da der Katalog lang sei. Der Regionalvorstand wird prüfen, was allenfalls gestrichen werden kann.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

11. Mitteilungen: TK, RSK, Beach

TK (Marcel Erni)

Die Spielrunden Schüler-Volleyball haben auch in der vergangenen Saison wieder stattgefunden, 48 Mannschaften nahmen teil (2021/22 37 Teams).

Am 6. Mai fand in Neuenburg die Nachwuchskonferenz Swiss Volley der Technischen Leiter statt. Hauptthemen waren hier vor allem die «Smart Competitions» im Bereich Breitensport. Ebenso grosses Thema war die Interregionale Meisterschaft (Knaben) mit den unter anderem geplanten nationalen Spieltagen. Dieses Thema ist noch nicht abgeschlossen...

Zu Jana Vollmers Tätigkeitsbereichen ist die Unterstützung an den interregionalen Spieltagen dazu gekommen. Zudem trägt sie nun die Hauptverantwortung für die PISTE-Tests, und ist ausserdem für die Herausgabe der Newsletter für Trainer:innen, Vereins- und Teamverantwortliche zuständig. Geplant ist, erneut Kurzlehrgänge anzubieten.

Für Spielerinnen und Spieler, welche bereits letzte Saison eine Talentkarte (regional oder national) erhalten haben, finden die Sichtungen dieses Jahr in der Betoncoupe Arena in Schönenwerd statt. Die regionalen Sichtungen werden am 28. Oktober sowie 4. November 2023 in Wattwil stattfinden. Informationen zur Anmeldung erfolgen Anfang September und werden laufend auf der RVNO-Website aktualisiert. An der regionalen Sichtung können ausschliesslich Spielerinnen und Spieler teilnehmen, welche noch keine Talentkarte bekommen haben. Ab diesem Jahr wird für den PISTE-Test sowie die Talentkarte eine Gebühr erhoben. Wer bereits eine nationale Karte besitzt, wurde schon über die Kosten informiert. Regional wird die entsprechende Info folgen.

Die Region Aarau hat ihr Interregionales Angebot komplett eingestellt. Der RVNO hat, in Zusammenarbeit mit den Regionen GSGL und SVRZ, die Organisation einer Interregionalen Meisterschaft für die Alterskategorien U15 Mädchen, U16 Knaben/Mixed sowie U18 Knaben, aufgegleist. Hierfür wurde die «Tournify»-App erworben, in welcher alle Turniere erfasst und die Resultate eingetragen werden können.

Veranstalter für Turniere sind noch dringend gesucht. Anmeldungen für Veranstalter sind noch bis am 31. August 2023 möglich. Turnieranmeldungen für Mannschaften können jeweils bis 14 Tage vor dem Turnier getätigt werden. Alle Informationen sind auf der [RVNO-Website](#) zu finden.

Am Sonntag, 03. Dezember 2023 finden die regionalen Qualifikationsturniere für die Nachwuchs-Schweizermeisterschaften statt.

Weitere Termine der Qualifikation: 04. Februar 2024 und 10. März 2024.

Die SAR-SM findet am 13./14. April 2024 wieder in St. Gallen statt.

Das Final Four wird am 04./05. Mai 2024 in Aarau stattfinden.

Marcel Erni hält kurz Rückschau auf die vergangene Saison. Die SAR-Resultate sind mit Platz 5 sowohl bei den Mädchen wie auch den Knaben gut. Erfreulicherweise dürfen wir auch in der Saison 23/24 auf die Trainer Thomas Migge und Manuel Stadtmann (Knaben) zählen. Bei den Mädchen wird Daniel Lorenc leider aus beruflichen und privaten Gründen als Trainer zurücktreten. Die Mädchen werden unter der Hauptverantwortung von Ivan Kuster mit der Unterstützung durch Jana Vollmer trainieren. Termine zu [Pre-SAR](#) und [SAR](#) sind auf der RVNO-Website ersichtlich und werden laufend aktualisiert.

RSK (Sandra Auricht)

Zur regulären Schiedsrichterausbildung 2023 haben sich 49 Kandidat:innen angemeldet. Davon haben 36 die Theorieprüfung bestanden. Die Durchfallquote liegt im langjährigen Mittel. Bei der praktischen Prüfung ist dann lediglich noch eine Kandidatin durchgefallen. Somit darf der RVNO 35 neue Schiedsrichter:innen in seinen Reihen begrüßen.

In der Saison 2023/24 hat der RVNO total 146 Schiedsrichter:innen. Davon sind 63 (!) mit einem Halbpensum gemeldet.

Zur neuen Saison gibt es keine Regeländerungen. Im RVNO neu zugelassen sind (Heim-) Schiedsrichter:innen bis zur 2. Liga. Hiermit soll vor allem dem Aspekt «keine Zeit» entgegengewirkt werden.

Bisher mussten alle Schiris, welche 2 Jahre oder mehr nicht mehr als Schiri geamtet hatten, wieder die komplette Prüfung – von Null – absolvieren. Nun wird ein vereinfachter Wiedereinstieg für ehemalige Schiedsrichter:innen möglich gemacht.

Für die Saison 2024/25 gibt es den Vorschlag, eine Gruppe bei der 4. Liga Damen in Turnierform spielen zu lassen. Hierfür müssten genügend 4D-Mannschaften ihr Interesse aussprechen. Dabei würde jeweils die nichtspielende Mannschaft das Schiedsgericht (Schiri und Schreiber / Täfeler) stellen. Schiedsrichterinnen müssen als solche ausgebildet sein, fallen aber nicht in die Meldepflicht für die Meisterschaft. Sie könnten also (zusätzlich) für eine andere Mannschaft mit einem Pensum gemeldet werden.

Es kommt der Einwand, wieso in der 4. Liga nicht gleich der ausgebildete Schiri weggelassen werden kann. Da zu einem späteren Zeitpunkt noch auf den gestellten Antrag «Arbeitsgruppe Schiedsrichterwesen» eingegangen werden wird, wird hier die Diskussion unterbrochen.

Zum Anmeldeschluss der Saison 2023/24 waren wiederum 16,5 fehlende Schiedsrichterpensen zu verzeichnen. Zum ersten Mal wurden die an der DV 2018 beschlossenen Massnahmen – Rückzug einer Mannschaft oder Nachmeldung Schiedsrichter – zum Erhalt von maximal 10 fehlenden Schiedsrichterpensen, durchgesetzt. Unter anderem dank dem kurzfristig von Pascal Müller (STV St. Gallen) und der RSK organisiertem und durchgeführtem Vereinsschiedsrichterkurs konnten die Fehlpensen auf 9 reduziert werden und es dürfen alle gemeldeten Mannschaften an der Saison 2023/24 teilnehmen.

Beach (René Honauer)

In der Saison 2023 konnten von total 42 geplanten B-Turnieren gesamthaft 33 durchgeführt werden. Im Vergleich zur Saison 2022: 38/34. In der Saison 2020 waren 46 Turniere geplant, wovon wegen Corona leider nur 21 durchgeführt werden konnte. Wir nähern uns nun wieder dieser (geplanten) Turniermenge, was hoffentlich die nächsten Jahre anhalten wird.

Auf internationaler Ebene konnte vor allem mit dem Europameistertitel der Damen Erfolg gefeiert werden.

Von der Junior-Beachtour konnten von 23 geplanten Turnieren 19 ausgetragen werden (2022: 19/14) An den Junior Beachtour Schweizermeisterschaften vom 18.-20 August im Lido Luzern gab es 4 Medaillenplätze für RVNO-Spielerinnen zu feiern:

U19 Frauen: Bronze für Schnegg/Flückiger; U19 Männer Silber für Endl/Poltéra; U23 Männer Schweizermeister Schalch/Egger und Bronze Sütterlin/Schnegg. Herzliche Gratulation!

Die Beach-Turniervorbereitungen sind bereits im Gange. Interessenten melden sich direkt mit entsprechenden Angaben bis am 22. Oktober 2023 bei [René Honauer](#). Wunschtermine werden nach Anmeldungseingang, ganz nach dem Motto «First come, first serve!» vergeben.

12. Anträge

Martin Lohrmann (VBR Rickenbach) erläutert kurz seinen Antrag «Arbeitsgruppe Schiedsrichterwesen». Einige Vereine zeigen Interesse an der Gründung einer solchen Arbeitsgruppe. Interessierte Personen werden sich anhand eines Umfragebogens bei der Geschäftsstelle RVNO melden können. Die weitere Leitung und Organisation der Arbeitsgruppe liegt dann bei Martin Lohrmann.

13. Website

Wie bereits an der Vereinspräsidentenkonferenz angekündigt, wird die RVNO-Website neu aufgesetzt werden müssen. Othmar Rohner erläutert kurz, was für eine Zusammenarbeit mit Swiss Volley spricht. Die Kostenvergleiche «Zusammenarbeit mit Swiss Volley» vs. «Eigenentwicklung» wurde allen Vereinen vor der DV zugestellt. Bisher haben die Regionen GSGL und SVRZ verbindliche Zusagen gemacht. Die Regionen SVRA, SVRBESO, und SVRBA zeigen ebenfalls Interesse an der Projektzusammenarbeit, müssen aber – wie wir – den Entscheid ihrer Delegiertenversammlungen noch abwarten. Je mehr Verbände sich für die Projektarbeit mit Swiss Volley aussprechen, umso mehr können die Kosten für die einzelnen Regionalverbände gesenkt werden.

Die einmaligen Kosten von rund CHF 19'000.-- für Erstellung und Aufschaltung würden in 3 Raten abbezahlt werden können. Mit der bereits getätigten Rückstellung von CHF 6000.-- könnte eine mögliche Rate bereits beglichen werden.

Pascal Müller (STV St. Gallen) hat die Idee einer «Crowdfunding»-Option zur Mitfinanzierung eingebracht. Er hat im Verein bereits positive Ergebnisse damit erzielen können. Wenn mehrere Vereine bei einem Crowdfunding mitmachen würden, ist er sicher, könnten die Kosten für die Erstellung der neuen Website für den RVNO auf ein Minimum gesenkt werden.

Das Projekt für die Zusammenarbeit mit Swiss Volley wird einstimmig genehmigt.

14. Ehrungen

Folgende Mannschaften dürfen im Anschluss an die Versammlung einen Wimpel für ihren Meistertitel entgegennehmen:

Damen:

2. Liga VC Kanti Schaffhausen 2
3. Liga STV St. Gallen 2
4. Liga VBC Frauenfeld 1
5. Liga STV St. Gallen 4

Herren:

2. Liga VBC Schaffhausen 1
3. Liga Volley Goldach
4. Liga Volley Altnau

Juniorinnen:

U23 Raiffeisen Volley Toggenburg
U19 STV St. Gallen
U17 STV St. Gallen
U15 Volley Amriswil

Junioren:

U23 Volley Bütschwil
U20 VC Smash Winterthur
U18 Volley Amriswil
U16 Volley Amriswil

Auf nationaler Ebene ist der Vize-Meistertitel von LINDAREN Volley Amriswil bei den NLA-Männern hervorzuheben.

Bei den Nachwuchs-Schweizermeisterschaften (Final Four) siegte – und verteidigte – Volley Amriswil den Schweizermeistertitel bei den U23 Männern. Mit Silber bei den U20 Männern und Bronze bei den U16 Männern komplettieren sie den Medaillensatz.

Volley Toggenburg wurden bei den Frauen U19 Vize-Meisterinnen. Ausserdem klassierten sie sich bei den U23 Frauen im 3. Rang. Allen herzliche Gratulation!

Nach 33 Jahren Leiterin Geschäftsstelle (Sekretariat) tritt Hedy Hauser in den wohl verdienten Ruhestand. Ganz nach dem Zitat von Marcus Tullius Cicero (106 -43), röm. Redner und Schriftsteller «Keine Schuld ist grösser, als die (ihr) Dank zu sagen.», trägt Manfred Simon die Laudatio vor. Der Vorschlag des Regionalvorstandes, Hedy Hauser als Ehrenmitglied aufzunehmen, wird mit grossem Applaus zugestimmt.

Zudem bekommt Hedy durch Roman Cantieni-die silberne Ehrennadel von Swiss Volley überreicht.

15. Verschiedenes und Umfrage

Für die Durchführung der Delegiertenversammlung 2024 wird noch ein Organisator gesucht. Interessenten melden sich bei der Geschäftsstelle.

Um 22:25 Uhr schliesst Othmar Rohner die Versammlung mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.

Fürs Protokoll:
Debbie Tobler